

Hygienehinweise



Das neuartige Coronavirus ist von Mensch zu Mensch durch Tröpfcheninfektion übertragbar. Dies erfolgt vor allem durch die Schleimhäute der Atemwege. Darüber hinaus ist auch indirekt über Hände, die dann mit Mund- oder Nasenschleimhaut sowie die Augenbindehaut in Kontakt gebracht werden, eine Übertragung möglich. Die Öffnung der Schulen zum 27.4. erfordert somit

Wichtige Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Virus:

- Bei Krankheitsanzeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Erbrechen, Durchfall) in jeden Fall zu Hause bleiben.
- Halte mindestens 1,5 Meter Abstand zu anderen Menschen. Das gilt immer und ohne Ausnahme. Nutzt in den Pausen auch die Außenflächen vor dem Schulgebäude und haltet dies auch auf den Gängen und während der Raumwechsel ein.
- Berühre mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere nicht die Schleimhäute.
- Keine Umarmungen, Berührungen und kein Händeschütteln.
- Gründliche Handhygiene (z.B. nach dem Betreten der Schule, vor und nach dem Essen, vor und nach dem Toilettengang und vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Schutzmaske) hilft erfolgreich die Viren zu bekämpfen. Die Handhygiene erfolgt durch
 - Händewaschen mit Seife für 20-30 Sekunden oder
 - durch Händedesinfektion (ausreichende Menge muss 30 sec. und bis zur vollständigen Trocknung in die Hände massiert werden).
- Husten- und Niesetikette einhalten. Husten und Niesen erfolgt in die Armbeuge. Beim Husten und Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen einhalten.
- Das Robert-Koch-Institut empfiehlt ein generelles Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) in bestimmten Situationen (ÖPNV, Büro, Einkaufen) im öffentlichen Raum. Dies ist ab dem 27.4. in Hessen verpflichtend! In der Schule ist das Tragen einer Gesichtsmaske bei Einhaltung der Mindestabstände nicht verpflichtend, schützt aber dennoch.